

Erzeugung eines Softwarezertifikates für Identitätsadministratoren

1. Voraussetzung

Auf dem PC muss eine aktive Internetverbindung vorhanden sein und es muss Java 1.6 installiert sein. Weitere Hinweise befinden sich ebenso auf der Internetseite www.egvp.de/software.

2. Herunterladen der EGVP-Anwendung

Über die Verknüpfung EGVP Client Software auf der vorgenannten Internetseite kann die Anwendung für das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach heruntergeladen werden, mit deren Hilfe auch Softwarezertifikate für Identitätsadministratoren erzeugt werden können. Es erscheint nebenstehendes Bild:

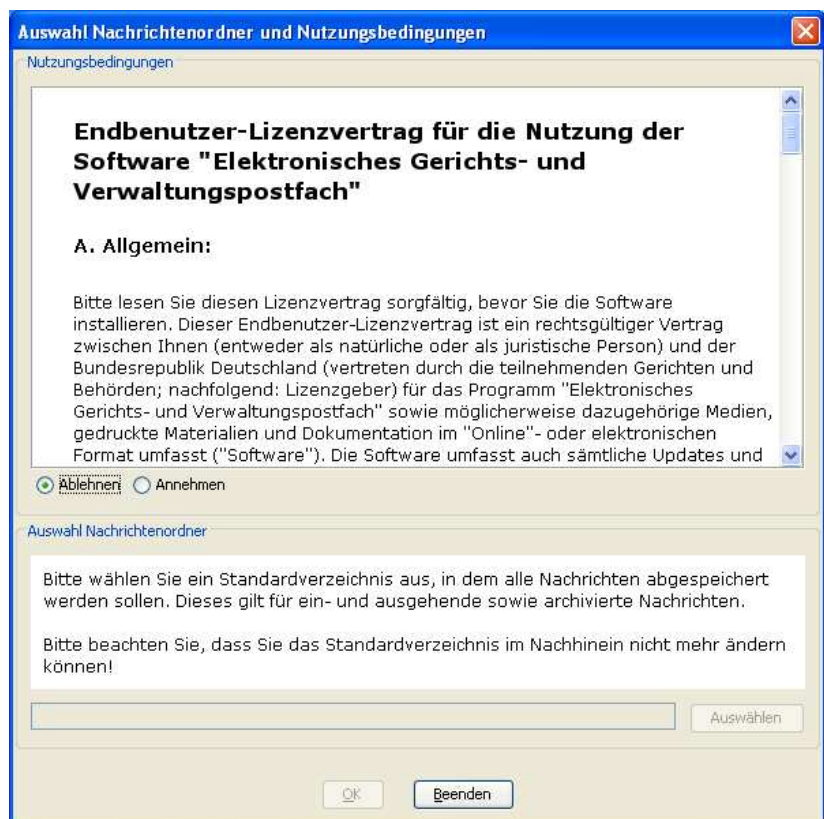


Bitte beachten Sie, dass die Zertifikate für Identitätsadministratoren nicht gleichzeitig für die Verwendung zur Anmeldung an einem EGVP-Postfach genutzt werden können!

3. Zustimmung zum Lizenzvertrag

Nachdem das Programm heruntergeladen ist, muss dem Lizenzvertrag zugestimmt werden. Außerdem muss in diesem Fenster ein Pfad angegeben werden, in welchem die EGVP-Postfachkonfiguration abgelegt wird. Auch wenn das Programm im konkreten Fall nicht zum Empfang und Versand elektronischer Nachrichten vorgesehen ist, müssen diese Angaben gemacht werden.

Sollte die Bestätigung dieses Fensters mit einer Fehlermeldung beendet werden und das Programm sich anschließend nicht starten, versuchen Sie den Start bitte über eine Verknüpfung „javaws.exe <http://egvp.bremer-service.de/produktiv/egvpclient>



[.jnlp](#)“, welche als Icon auf dem Desktop abgelegt und mit der rechten Maustaste „als Administrator“ gestartet wird.

4. Datenschutzerklärung

Im anschließend erscheinenden Fenster muss der Datenschutzerklärung nicht zugestimmt werden, wenn der EGVP Client lediglich zur Erzeugung eines Softwarezertifikates verwendet werden soll. Stattdessen, kann die Voreinstellung übernommen und mit „OK“ bestätigt, oder „Abbrechen“ gedrückt werden.

Datenschutzerklärung

Details

Eine Liste der am "Elektronischen Rechtsverkehr" teilnehmenden Institutionen finden Sie auf www.eqvp.de

Datenschutzerklärung

Übermittlung mit Postfacheinrichtung

Ich willige ein, dass

- mit der Anmeldung für mich ein elektronisches Postfach eingerichtet wird, das auch von allen am "Elektronischen Rechtsverkehr" teilnehmenden Institutionen für die Übermittlung von elektronischen Dokumenten genutzt werden kann,
- hierzu meine allgemeinen, personenbezogenen Daten sowie die mit der elektronischen Übermittlung anfallenden Verbindungs- und Übermittlungsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt werden,
- die in den übermittelten elektronischen Dokumenten enthaltenen personenbezogenen Daten von der jeweiligen Institution verarbeitet und genutzt werden.

Details...

Übermittlung ohne Postfacheinrichtung

Ich willige ein, dass

- die mit der elektronischen Übermittlung anfallenden Verbindungs- und Übermittlungsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt werden,
- die in den übermittelten elektronischen Dokumenten enthaltenen personenbezogenen Daten von der jeweiligen Institution verarbeitet und genutzt werden.

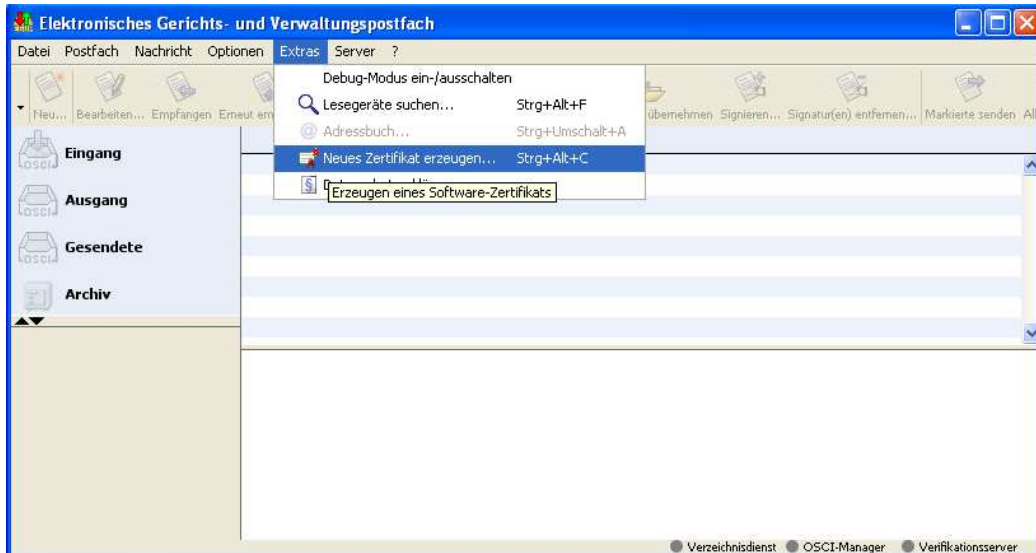
Details...

Ich stimme der Datenschutzerklärung nicht zu.

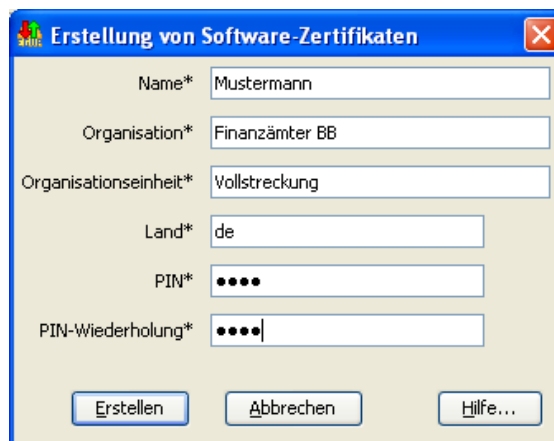
OK Abbrechen Hilfe...

5. Erzeugung eines Zertifikates

Im nachfolgenden Programmfenster in der Menüleiste über „Extras“ -> „Neues Zertifikat erzeugen...“ ein weiteres Fenster zur Zertifikatserzeugung geöffnet werden.



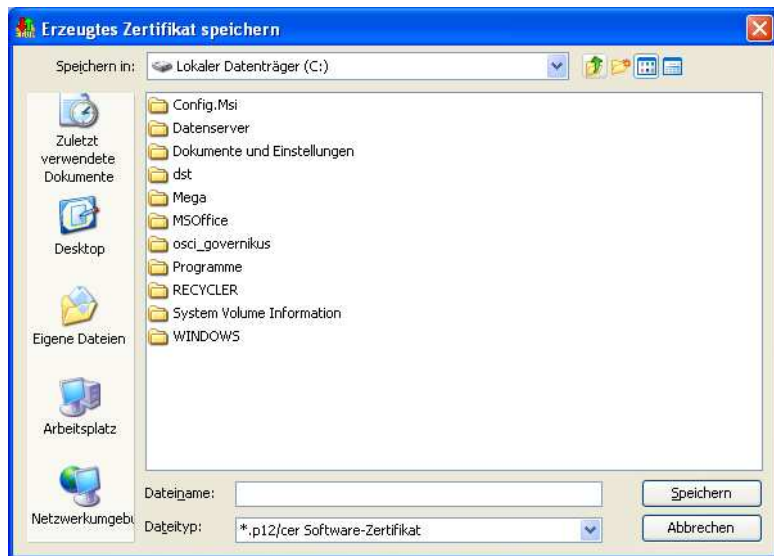
In diesem Fenster geben Sie die zutreffenden Angaben ein und bestätigen mit „Erstellen“.
Merken Sie sich die PIN gut, sie kann im Falle des Vergessend nicht mehr zurückgesetzt werden. Das Zertifikat wird in diesem Fall ungültig.

The screenshot shows the 'Erstellung von Software-Zertifikaten' dialog box. It contains the following fields and buttons:

- Name*: Mustermann
- Organisation*: Finanzämter BB
- Organisationseinheit*: Vollstreckung
- Land*: de
- PIN*: ●●●●
- PIN-Wiederholung*: ●●●●
- Buttons: Erstellen, Abbrechen, Hilfe...

Anschließend werden Sie aufgefordert einen Ort und einen Namen anzugeben, an und unter welchem das Zertifikat gespeichert werden soll. Es werden dabei immer automatisch zwei Dateien gleichen Namens und mit unterschiedlicher Endung abgespeichert.

Die größere Datei (etwa 3 kB mit der Endung p12) ist der private Schlüssel, der später für die Anmeldung benötigt wird. Die kleinere Datei (etwa 1 kB mit der Endung cer) übersenden Sie bitte zusammen mit einer elektronischen Version des ausgefüllten Antragsformulars an die E-Mailadresse dezernat5@olg.brandenburg.de



Heben Sie sich beide Dateien gut auf!